

Medienmitteilung

CS EUROREAL wird aufgelöst

- Nachhaltige Öffnung des Fonds aufgrund zu hoher Rückgabewünsche nicht möglich
- Geordnete Auflösung des Fonds über die nächsten rund fünf Jahre eingeleitet
- Halbjährliche Auszahlungen geplant

Frankfurt, 21. Mai 2012 – Das Fondsmanagement der Credit Suisse Asset Management Immobilien Kapitalanlagegesellschaft hat beschlossen, das Verwaltungsmandat für den offenen Immobilienfonds CS EUROREAL zum 30. April 2017 zu kündigen und die Auflösung des Fonds einzuleiten. Die Rückgabewünsche der Anleger haben die zur Verfügung stehende Liquidität signifikant überstiegen. Im Sinne der Gleichbehandlung aller Anleger können die eingegangenen Rückgabewünsche daher nicht bedient werden. Für eine bestmögliche Veräußerung der Vermögensgegenstände wurde die Auflösungsperiode auf knapp fünf Jahre festgelegt. Eine erste Ausschüttung ist für das zweite Kalenderhalbjahr, spätestens mit der regulären Ertragsausschüttung im Dezember, geplant.

„Die für Rücknahmen zur Verfügung stehende Liquidität hat nicht ausgereicht. Das Votum der Anleger ist eindeutig: Die Rückgabewünsche haben die ursprünglichen Prognosen massiv überschritten. Auf dieser Basis gibt es keine Alternative zur Auflösung“, sagt Karl-Heinz Heuß, Geschäftsführer der Credit Suisse Asset Management Immobilien KAG. „Unser Ziel ist es jetzt, das qualitativ gute Portfolio über die nächsten Jahre so zu veräußern, dass alle Investoren bestmöglich ausgezahlt werden.“

Während der Phase der Rücknahmeaussetzung konnte das Fondsmanagement die für Anteilscheinrückgaben zur Verfügung stehende Liquidität durch Immobilienverkäufe und Mittelzuflüsse von rund 1,25 Milliarden Euro aktuell auf rund 1,6 Milliarden Euro beziehungsweise rund 27 Prozent des Fondsvermögens erhöhen. Die Bruttoliquidität liegt bei rund 32 Prozent. Alle Verkäufe erfolgten auf oder über Verkehrswert.

Die Immobilien des CS EUROREAL sollen möglichst zügig, jedoch zu angemessenen Bedingungen veräußert werden. Das Ziel des Fondsmanagements ist es, Verkaufserlöse in einem in etwa halbjährlichen Turnus an die Anleger auszubezahlen.

Hinweis für Redaktionen: Die exakte Höhe der Rückgabewünsche veröffentlichen wir nach Orderannahmeschluss und darauffolgender Auswertung der Zahlen, voraussichtlich Dienstagvormittag.

Auskünfte

Corporate Communications, Telefon +49 69 75 38 23 68, bjoern.korschinowski@credit-suisse.com

Holger Friedrichs, Dr. ZitelmannPB. GmbH, Telefon +49 30 72 62 76 157, friedrichs@zitelmann.com

Credit Suisse AG

Die Credit Suisse AG ist einer der weltweit führenden Finanzdienstleister und gehört zur Unternehmensgruppe der Credit Suisse (nachfolgend «die Credit Suisse»). Als integrierte Bank bietet die Credit Suisse ihren Kunden ihr gebündeltes Fachwissen in den Bereichen Private Banking, Investment Banking und Asset Management an. Sie offeriert Unternehmen, institutionellen Kunden und vermögenden Privatkunden weltweit sowie Retailkunden in der Schweiz fachspezifische Beratung, umfassende Lösungen und innovative Produkte. Die Credit Suisse mit Hauptsitz in Zürich ist in über 50 Ländern tätig und beschäftigt etwa 48 700 Mitarbeitende. Die Namenaktien (CSGN) der Credit Suisse Group AG, der Muttergesellschaft der Credit Suisse, sind in der Schweiz sowie, in Form von American Depositary Shares (CS), in New York kotiert. Weitere Informationen über die Credit Suisse finden Sie unter www.credit-suisse.com.

Asset Management

Die Credit Suisse bietet im Bereich Asset Management eine breite Produktpalette unterschiedlicher Anlagekategorien an, u. a. Hedge-Fonds, Kredit-, Index-, Immobilien-, Commodities- und Private-Equity-Produkte sowie «Multi Asset Class»-Lösungen, einschliesslich Aktien- und Anleihenprodukte. Der Asset-Management-Bereich der Credit Suisse betreut Portfolios, Anlagefonds und weitere Anlageinstrumente für ein breites Spektrum von Kunden weltweit wie staatliche Körperschaften, Institutionen, Unternehmen und Privatkunden. Mit Niederlassungen in 19 Ländern betreibt die Credit Suisse ihr Asset-Management-Geschäft als global integriertes Netzwerk mit dem Ziel, den Kunden die besten Anlageideen und Ressourcen der Bank weltweit zur Verfügung zu stellen. Alle Geschäftstätigkeiten der Credit Suisse unterliegen aufsichtsrechtlichen Bestimmungen; bestimmte Produkte und Dienstleistungen stehen daher unter Umständen nicht für alle Gerichtsbarkeiten oder Kunden zur Verfügung.